



Liepāja Travel



Öffentliche Verkehrsmittel



Dienvidkurzeme travel



Veranstaltungskalender

TOURISTENKARTE



Der Rundgang "Liepāja – wie nach Noten!" ist der einfachste Weg, um Liepāja zu erkunden und die bemerkenswertesten historischen, kulturellen und architektonischen Werte im Stadtzentrum kennenzulernen.

Nutzen Sie unseren Stadtplan und folgen Sie den in die Pflastersteine eingebetteten Noten. Der Rundgang läuft im Uhrzeigersinn.

Start- und Zielpunkt:
Touristeninformationsbüro der Region Liepāja
Routenlänge: 3,5 km oder 5,1 km
Dauer: 1–2 Stunden

3,5 langer Spazierweg durch das Stadtzentrum.

Notenschlüssel – der Rosenplatz
Der Rosenplatz ist das Herz der Stadt. Als der zentrale Treffpunkt gilt er schon seit dem 17. Jahrhundert, als sich hier der Marktplatz befand. Bis heutigen Tag sind die in 1862 erbauten Gebäude mit Türmchen erhalten – die frühere Metzgerei. Seine heutige Form und seinen Namen bekam der Rosenplatz in 1911, als hier die ersten Grünanlagen eingerichtet und ein Rosengarten eröffnet wurde, und der Markt an den heutigen Platz versetzt wurde. In der Mitte am Rand des Rosenbeets sind Schilder der Partnerstädte von Liepāja zu sehen. Weiter beim Rundgang besuchen Sie auf der linken Seite den Innenhof des Römer Gartens. Die Geschichte des Römer Gartens beginnt mit dem Jahr 1882, als hier ein Kaufhaus und später ein Hotel eingerichtet wurde. Sehenswert sind die unter dem Innenhof ausgebauten Keller und die darin untergebrachte Kunstgalerie mit einer großen Sammlung an Kunstwerken von in Liepāja ansässigen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Der Notenweg führt weiter auf die Zivju Straße, die ihren Namen vom Fischmarkt hat, der sich früher am Straßenende am Kuršu-Platz befand. Do – Madame Hoyer's Guest House

Do – das Gästehaus von Frau Hoyer
Auf der Kungu und Barīu Straße befinden sich mehrere einzigartige Gebäude aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Das auffälligste ist das frühere Gästehaus von Frau Hoyer – eins der ältesten Wohnhäuser in Liepāja. In dem das Interieur-Museum des 17.-19. Jahrhunderts untergebracht ist. Das Steinhäus links ist dagegen ein typisches Beispiel des Wohnungsbaus um die Wende vom 17. zum 18. Jahrhundert. Hinter dem Hotel von Frau Hoyer steht eins der ältesten Gebäude der Stadt – ein Blockhaus aus dem 17. Jahrhundert, gebaut auf einem niedrigen Mauersockel mit steilem Ziegeldach. Die Wände dieser alten Gebäude waren Geschichten über die Aufenthalte des russischen Zars Peter des Großen und des schwedischen Königs Karl XII in Liepāja. Auf dem weiteren Weg richten Sie Augenmerk auf das alte Ziegelsteinfenster auf der Palmu Straße, das vor etwa 150 Jahren mit Ausschussziegeln ausgelegt wurde.

Re – der Peter-Marktplatz
Gegenüber dem Eingang des Peter-Marktplatzes erstreckt sich das höchste Gebäude von Liepāja – die lutherische St.-Anna-Kirche. Der Turm der aus rotem Backstein gebauten Kirche ist rund 60 Meter hoch. Das Gotteshaus wurde in 1587 eingeweiht und wurde mehrmals umgebaut. Besonders stolz ist die Kirche auf ihren 9,7 Meter hohen und 5,8 Meter breiten Holzturm. Der Peter-Marktplatz von Liepāja ist der zweitgrößte Marktplatz in Lettland. Hier ist immer ein breites Angebot an selbstgebackenen und selbstgemachten Produkten örtlicher Bauer und Heimwerker erhältlich. Die im Jugendstil erbaute Markthalle wurde vom Architekten Ludwig Melville entworfen. Erbaut wurde sie in 1910 anstelle der früheren Kaserne und hatte eine für ihre Zeit innovative Konstruktion – ein Glasdach mit großen Fenstern, die den Innenbereich gut ausleuchten. Nach dem Bau der neuen Markthalle zog der Markt vom Rosenplatz hierher.

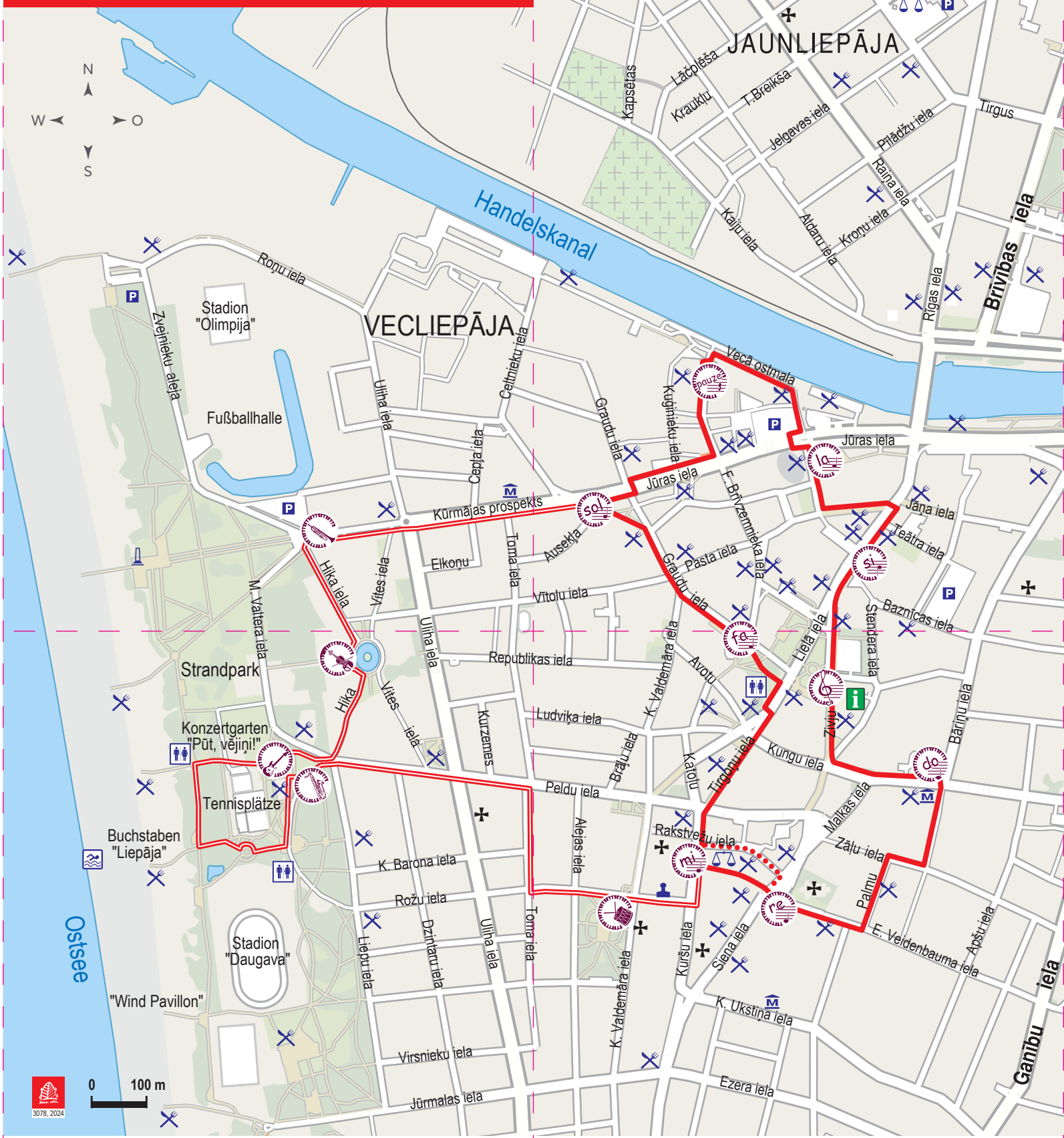
Mi – die St.-Josef-Kathedrale
Die St.-Josef-Kathedrale ist das größte katholische Gotteshaus in Kurzeme und hat ein reiches und prachtvolles Interieur. Eigentlich besteht die Kathedrale aus zwei Gebäuden. An die ursprünglich kleine Mauerkirche wurde im 19. Jahrhundert ein viel größeres Gotteshaus angebaut. Das alte Gotteshaus wurde nicht abgerissen, sondern sein zentraler Altar wurde in die neue Kirche als Seitenkapelle eingefügt und liegt tiefer als die Bodenmaße der neuen Kirche. Links von der Kirche steht das ehemalige Gebäude des Bezirksgerichts von Kurzeme, heute – das Rathaus. Der Kircheneingang befindet sich rechts, von der Rakstvežu Straße aus.

Hier kannst du wählen – weiter durch das Stadtzentrum zu gehen oder zum Strandpark und Strand zu gelangen.

Fa – Jugendstilbauten
Auf der Graudu Straße sind europaweit ausgezeichnete Beispiele der Jugendstilarchitektur zu sehen. Die ersten Jugendstilgebäude wurden Anfang des 20. Jahrh. derts als Kauf- und Miethäuser gebaut. Zu dieser Zeit erlebte die Stadt einen Wirtschaftsaufschwung, die reichen Bewohner wollten in Immobilien investieren und sich dabei durch besondere Feinheit in der Architektur auszeichnen. Leider ging der größte Teil der schönsten Stadtbebauung während des Zweiten Weltkriegs verloren.

Beide Routen verbinden sich bei den Noten-Markierung „So!“ wieder und verlaufen anschließend gemeinsam weiter.

Liepāja – wie nach Noten! Rundgang



So! – das Staatsgymnasium von Liepāja
Hinter der Figur des Bootsmannes ragt sich ein fein verziertes Jugendstilgebäude hervor – das Staatsgymnasium von Liepāja, das frühere Mädchengymnasium. Das Gebäude entstand in 1912 nach dem Projekt von Ludwig Melville. Die Straßenfassade ist erstaunlich raffiniert und prachtvoll, was für die Architektur von Schulgebäuden ungewöhnlich ist. Auf der anderen Straßenseite des Kurmajas Prospekts ist ein weißes Gebäude mit einer ebenso dekorativen Fassade zu sehen. Das ist das Bezirksgericht, das frühere Bürogebäude der Russisch-Ostasiatischen Schifffahrtsgesellschaft, die direkten Schiffsverkehr zwischen Liepāja und New York betrieb und jährlich 40.000 Menschen bediente, die sich vom Liepāja Hafen aus auf den weiten Weg machten. Rechts von der Bootsmannfigur befindet sich die frühere Navigationsschule, gebaut in 1876. An der zentralen Fassade ragt sich ein Türmchen hervor, in dem zu den Zeiten der Seefahrtsschule eine Sternwarte untergebracht war.

Pause – der Julianna-Hof
Aus dem ehemaligen Industrieviertel, in dem sich früher eine Druckerei und später eine Schneidewerkstatt befand, wurde eine Kultur- und Erholungsstätte – der Julianna-Hof. Zielstrebige Unternehmer haben hier eine attraktive Umgebung für Arbeit und Erholung geschaffen. Das ist ein passender Ort, um bei der Stadtbesichtigung kurz Halt zu machen und leckere Speisen und erfrischende Getränke zu genießen. Weiter führt die Route am Handelskanal entlang, der den Liepāja See mit der Ostsee verbindet. Der Kanal wurde in 1703 ausgegraben, was den Beginn des Ausbaus eines großen und modernen Hafens markierte. Beim Spaziergang auf der Promenade können Fischerboote und Yachten ganz nah erlebt werden. An der Fußgängerbrücke können das Modell des Kanalviertels sowie die aus 50 Litern von den Liepājoniern gespendeten Bernsteinstücken gemachte Bernsteinhur betrachtet werden.

Touristeninformationsbüro der Region Liepāja

Karten, Prospekte, Souvenirs, Fremdenführer und Führungen, Geschenkgutscheine von Liepāja, Fahrkarten öffentlicher Verkehrsmittel, Aufladen von Elektrogeräten und Gepäckaufbewahrung.

Rožu laukums 5/6
+371 29 402 111
+371 63 480 808
info@liepaja.travel
www.liepaja.travel
kalendars.liepaja.lv

liepaja.travel

LiepajaTravel

@LiepajaTravel

© Touristeninformationsbüro der Region Liepāja, 2026

Die Ausgabe wurde mit finanzieller Unterstützung der Stadtverwaltung Liepāja erstellt.

Kostenlose Ausgabe



La – die Konzerthalle "Großer Bernstein"

Das Symbol des Kulturlebens von Liepāja ist die Konzerthalle "Großer Bernstein". Das ist ein Veranstaltungsort für hochwertige Kultur- und Kunstevents, wo die Zuhörer eine hervorragende Akustik genießen können. In dem acht Stockwerke hohen Gebäude sind drei Konzertsäle untergebracht, der größte davon mit 1000 Zuschauerplätzen. In der Konzerthalle haust das Liepāja Sinfonieorchester – das älteste Orchester Baltikums. Das Gebäude wurde in 2015 nach dem Projekt des österreichischen Architekten Volker Gienke gebaut. Als Inspiration diente das Symbol der Ostseeküste – der Bernstein. Im Gebäude gibt es keine einzige gerade Ecke und man hat den Eindruck, dass draußen immer die Sonne scheint. Überzeuge Dich selbst!



Si – die Dreifaltigkeitskathedrale

Die Dreifaltigkeitskathedrale wurde in 1758 eingeweiht. Ihre einzigartigste Wertsache ist die weltweit größte nicht umgebaute mechanische Orgel. Die Orgel hat 131 Register, 4 Manuale und über 7000 Pfeifen, die zusammen einen vollkommenen und ausdrucksvollen Klang bilden. Am Schluss des Rundgangs können Sie den Kirchturm hochsteigen und von oben das Stadtpanorama genießen und beobachten, wie sich die Straßenbahnlinie durch die Stadt schlängelt. Übrigens, Liepāja war die erste Stadt im ganz Baltikum, wo in 1899 das damals modernste Verkehrsmittel in Betrieb genommen wurde – die elektrische Straßenbahn.



Die 5,1-km-Route führt zu dem Strandpark – folge den Zeichen mit Musikinstrumenten.



Schlagzeug – der Janis-Cakste-Platz

Der Janis-Cakste-Platz trägt den Namen des ersten lettischen Präsidenten. Hier in der Höhe von 35 Metern flattert eine großformatige Flagge Lettlands und es sind mehrere bedeutende Zitate des ersten Staatspräsidenten dargestellt. Obwohl das optisch nicht zu erkennen ist, ist dies der höchste Punkt der Stadt – der Platz liegt knappe 11 Meter über dem Meerespiegel. Beim weiteren Rundgang auf der Peldu Straße erragt das aus rotem Backstein im Stil der Neugotik gebaute und in 1902 entworfene Wohnhaus die Aufmerksamkeit. Das ist eins der bedeutendsten Werke des langjährigen Stadtarchitekten Paul Max Bertschy.



Saxophon – der Strandpark

Der Strandpark ist einer der größten gepflanzten Parks in Lettland und erstreckt sich in drei Kilometer Länge entlang der Meeresküste. Im Park sind rund 170 einheimische und fremdländische Baumarten zu sehen. Der Ausbau der Parkanlage wurde Ende des 19. Jahrhunderts auf Anregung des Bürgermeisters Karl Ulich angefangen, um die Umgebung des sich entwickelnden Kurorts zu schmücken sowie aus ganz praktischer Sicht – um die Stadt vor Sandwehen zu schützen. Zugleich wurden in der Parkumgebung großflächig Villen gebaut. Von hier aus kann man bequem ans Meer gelangen und den Strand von Liepāja besichtigen, der die Urlauber schon seit langem mit seiner Weite und seinem ungewöhnlich weißen und feinen Sand anlockt.



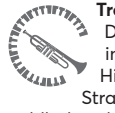
Gitarre – Konzertgarten "Pūt, vējini!"

Im Jahr 1964 wurde im Strandpark ein Freiluftkonzertsaal eröffnet, der schnell zu einem beliebten Ort für Sommerfestivals, Konzerte und Kulturveranstaltungen wurde. Das bekannteste davon war das Festival "Liepājas dzintars", das als "Lettisches Woodstock" galt und in 30 Jahren zu einem Symbol der Liepāja-Kultur und einer Plattform für freie Gedanken wurde. Nach der Rekonstruktion bietet der Konzertgarten "Pūt, vējini!" den ganzen Sommer über ein vielfältiges Kulturprogramm. Höre dir beim "Geisterbaum" Lieder der legendären Liepāja-Rockband "Livi" an und vergleiche deine Handabdrücke mit denen der Musiker auf dem Walk of Fame der lettischen Musiker!



Violine – der Schwanenteich

Der Schwanenteich mit seiner tempelartigen Laube wurde in 1902 gleichzeitig mit der Badeanstalt bzw. dem Badehaus gebaut, das 100 Meter weiter Richtung Meer am Ende der Fußgängerleie zu sehen ist. Auf der Insel des Schwanenteichs wurde ursprünglich ein kleiner Teepavillon eingerichtet, der als Treffpunkt für Urlauber diente. Rund um den Schwanenteich entstand ein Villenviertel. Auf den Straßen Hika und Vites sind einige der prachtvollsten Holzvillen erhalten, verziert mit feinen, dekorativen Holzschnitzereien.



Trompete – der Kurmajas Prospekt

Das Viertel des Kurmajas Prospekts erlebte seine Blütezeit, als Liepāja in der Wende des 19./20. Jahrhunderts zum bekannten Kurort wurde. Hier beförderte eine Straßenbahn die adligen Stadtgäste zum Park und Strand. Mit dem Bau von Villen und Miethäusern haben die wohlhabenden Unternehmer von Liepāja ihren Status aufrecht erhalten. In einer solcher Villen, gebaut in 1900, befindet sich heute das Museum Liepāja mit historischen Ausstellungen über Liepāja und Südkurland. Über die ganze Länge des Prospekts sind Bronzeskulpturen der Figuren aus der Hymne von Liepāja "Pīlseta, kura piedzimst vēs!" ("Stadt, in der der Wind geboren wird") dargestellt: der Telefonist, die Bernsteinletten, die Krähe und der Bootsmann.

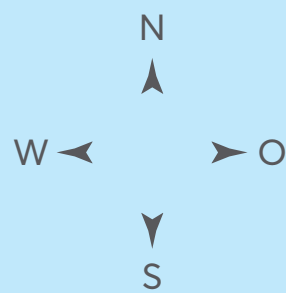
Damit endet die Route. Es war uns eine große Freude, sie gemeinsam zu gehen und dich mit den historischen und modernen Werten Liepājas vertraut zu machen.



Über den QR-Code nebenan kannst du weitere Spazierwege in Liepāja entdecken. Bis zum nächsten Mal!



Liepāja



SEHENSWÜRDIGKEITEN

1. Dreifaltigkeitskathedrale mit Aussichtsplattform, Lielā iela 9, +371 20006370
2. Rosenplatz
3. Hof "Romas dārzs", Zivju iela 3
4. St. Annes Church, E. Veidenbauma iela 1
5. Peter-Markt, Kuršu iela 5/7/9
6. Alte Hafenpromenade, Vecā ostma
7. Jānis-Čakste-Platz
8. Schwanenteich, Strandpark
9. Gedenkstätte "Geisterbaum" und Ruhmesallee lettischer Musiker, M. Valtera iela 7, Strandpark
10. St.-Joseph-Kathedrale, Rakstvežu iela 13
11. Installation – die Buchstaben "Liepāja", Strand an der zentralen Wasserrettungsstation
12. Denkmal der verunglückten Seefahrer und Fischer, Ende des Kūrmājas Prospekts, Strandpark
13. Bronzeskulpturen aus der Stadthymne von Liepāja, Kūrmājas prospekts
14. Südmaole
15. Luther-Kirche, Jelgavas iela 62
16. Die Oskars-Kalpaks-Brücke, O. Kalpaka iela 119
17. Die orthodoxe Marinekathedrale von St. Nikolaus, Studentu rotas iela 7
18. Der Wasserturm von Karosta, Ģenerāļa Baloža iela 29
19. Die Nordmaole
20. Die Festungsbatterie Nr. 3 und Gedenkstätte an die Kurelianer, Krasta iela
21. Die Nord-Festung, Jātnieku iela 19
22. Das Redan, 14. novembra bulvāris 82/86, +371 26369470
23. Gedenkstätte für die Kavaliers des Lāčplēsis-Militärordens, Lāčplēsis-Garten
24. Gedenkstätte für die Holocaustopfer, Lībiešu iela 37/53

KULTUR, KUNST, WISSENSCHAFT

MUSEEN, GALERIEN, AUSSTELLUNGEN

25. Museum Liepāja, Kūrmājas prospekts 16/18, +371 22333723
26. Interieur-Museum des 17.–19. Jahrhunderts "Gästehaus von Frau Hoyer", Kungu iela 24, +371 29905180
27. Okupationsmuseum Liepāja, K. Ukstina iela 7/9, +371 27048864
28. Galerie "Romas dārzs", Zivju iela 3, +371 25769991
29. Museum für Puppenkunst und -Gestaltung, Zivju iela 3, +371 25769991
30. Das Museum für Geschichte der hebräischen Gemeinde Liepāja, Kungu iela 21, +371 29747027
31. Kunstgalerie "Promenade", Vecā ostma 40, +371 63488288
32. Musikgalerie "Vinilokoks", Avotu iela 4, +371 29233412
33. Autoausstellung, Dārza iela 4/8, +371 28628157
34. Das Gefängnis von Karosta, Invalidu iela 4, +371 26369470
35. Die historische Ausstellung der Küstenartillerie-Batterie Nr. 2 des lettischen Kriegsmuseums Liepāja, Tobago iela 1, +371 25603875
36. Museum von Karosta und des Unabhängigkeitskriegs, 14. novembra bulvāris 82/86, +371 26369470

HANDWERK UND TRADITIONEN

36. Handwerkerwerkstätten, Dārza iela 4/8
- Haus der Kunsthandwerker
- Die längste Bernsteinkette in Lettland, Weberei, Bernstein Schmuck, usw., +371 26541424
- Zentrum für angewandte Kunst "Dārza iela"
- Studio "Zitars", Bernsteinbearbeitung, +371 29746636
- Studio "Kursa", Weben, +371 29733310
- Studio "Liepava", Weben, Handarbeit, +371 26767866
37. Kunstsalon "Ludvikis", Ludvika iela 3/5, +371 26156661
38. Kerzenwerkstatt "Sauls sveces", Kungu iela 6, +371 29557292
39. Töpferwerkstatt "Geschichte des Töpfers", Klaipešas iela 4, +371 20025121
40. Folklorezentrum "Namins", Bārņu iela 32, +371 26562954
41. Kreativraum "Austas-Zimmer", Zivju iela 3, +371 26131435

MUSIK, THEATER, KINO

42. Konzerthalle "Großer Bernstein", Radio iela 8, +371 63424555
43. Liepāja Theater, Teātra iela 4, +371 26117999 (Kasse), +371 29455112 (Fahrer)
44. Liepāja Puppentheater, Rožu laukums 5/6, +371 26594529
45. Kino "Cinamon Liepāja Balle", Rožu laukums 5/6, +371 22025517
46. Haus der Lettischen Gesellschaft von Liepāja, Rožu laukums 5/6, +371 63423829
47. Der Konzertgarten "Pūt, vējini!", M. Valtera iela 7, Strandpark
48. Kulturstätte "Wiktorija", Gaudu iela 36/38, +371 20227498
49. Kulturstätte "Pegaza Pagalms", Kuršu iela 20, +371 26470868
50. Kulturstätte "Tipogrāfijas radošais kvartāls", A.Pumpura iela 10, +371 20339593
51. Kulturstätte "Atmodas Dārzs", Atmodas bulvāris 6A, +371 20010159

SCIENCE AND EDUCATION

52. Nature House, Zirgu sala 2, +371 26644834
53. STEM House, Autoru iela 4/6, +371 25728867
54. Digital Production Laboratory "FabLab Liepāja", K. Ukstina iela 17/23, +371 20231393

AKTIV-ERLEBNISSE

INDOOR-FREIZEITAKTIVITÄTEN

55. LOC Olympisches Zentrum, Brīvības iela 39, +371 63483888
- LOC Swimmbad & SPA, Brīvības iela 39, +371 63480000
- Laser tag Arena, LOC Olympisches Zentrum, Brīvības iela 39, +371 29774450
- Minigolf, LOC Olympisches Zentrum, Brīvības iela 39, +371 29265644
56. LOC Eishalle, Brīvības iela 1, +371 25716662
57. LOC Arena, Brīvības iela 55, +371 25779990 (Auskunft), +371 29476418 (Kletterwand)
58. Erholungs- und Unterhaltungszentrum "Dzintara bouldings", M. Valtera iela 4, +371 63480080
59. Indoor-Skatepark "RAVE Action Park", Spīkeru iela 19/20/23 (im Winter), +371 27510608
60. Lasertag-Arena "Wind Poligon Liepāja", Zernieku iela 32, +371 20014041
61. Schießstand für Luftgewehr "Lodite", Gaudu iela 43–16a, +371 29462045
62. Wutraum "Smash Room Liepāja", Zviedru iela 2, +371 24506711
63. Billard im Hotel "Kolumbs", Kuršu iela 32, +371 22019385
64. Ausbrecherspiel "Exitgame", K. Valdemāra iela 20/24, +371 22142807
65. Freizeitzentrum für Kinder "Sapņu zeme", Ezermalas iela 3C, +371 29577742
66. Geschlossene Zimmer und Show "Hinter Gittern" im Gefängnis von Karosta, Invalidu iela 4, +371 26369470
67. Bogenschießverein "Archery Liepāja", Ziemeļu iela 19 (im Winter), +371 27505583
68. Sports and entertainment center "Drift Arena", Ganību iela 197/205, +371 28842288
69. LOC Tennishalle, Liedaga iela 7, +371 20227900

OUTDOOR-FREIZEITAKTIVITÄTEN

70. LOC Tennisplätze, Strandpark, +371 28306323
71. Skatepark, Kinderspielplatz, Fitnessgeräte und Trainingsplatz für Straßengymnastik, Strandpark
72. Netzentrum, Strandpark, +371 27088933
73. Basketballfelder von Kristaps Porziņģis, Strandpark
74. Bimmelbahn "Libau Train", Peldu iela 64, +371 25875696
75. Basketballfelder von Kristaps Porziņģis, Die Kreuzung der Straßen Toma und Vitolu
76. Seesteg und Vogelbeobachtungsturm, Ende der Lauku Straße
77. Rollschuh- und Fahrradweg auf der Zirgu-Insel
78. Naturpfad der Zirgu-Insel und Vogelbeobachtungsturm
79. Basketballfelder von Kristaps Porziņģis, Ventspils iela 15/27
80. Basketballfelder von Kristaps Porziņģis, Dunikas iela 2/24
81. Bogenschießverein "Archery Liepāja", Brīvības iela 108 (im Sommer), +371 27505583
82. Erholungskomplex "Austrumu forti", Brīvības iela 180, +371 27505583
83. Spion-Spiel "Flucht aus der USSR", Nord-Festung, +371 26369470
84. Erlebnispark "Tarzāns", Lībiešu iela 8, +371 27088933
85. Moto Park LAUMA, Pulvera iela 6, +371 29249322
86. Padel-Tennisplätze, Atmodas bulvāris 21B, +370 68451605

AUF DEM WASSER

87. Ausfahrten auf das Meer mit dem Schiff und Angeln in Meer mit dem Schiff, Yachthafen, +371 26529955
- Fahren mit der Motoryacht "Discovery", Yachthafen, +371 29805707
- Fahrt mit dem Motorkatamaran "Water Sledge", Yachthafen, +371 20070780
- Bootsfahrt im Hafenbecken, Yachthafen, +371 29235120
88. Boots-, Treibboots- und Floßverleih, Vecā ostma 11A, Café "Makšķernieku nams", +371 26798910
89. Boots-, Treibboots- und SUP-Brettverleih, Vecā ostma 29, +371 29805707
90. Vermietung von Katamaranen, SUP-Boards und Booten "Kubs", Zirgu sala 2A, +371 29126420
91. SUP Schule Liepāja, Atteku sala, +371 26170887
92. Aktiv-freizeitpark "BB wakepark", Lībiešu iela 2/6
93. Segelschule, Strand am Ende der Katedrāles Straße, +371 29490993
- Zentrum für aktive Erholung "Rietumkrasts", Strand am Ende der Katedrāles Straße, +371 29187779
94. Kiteboarding-Club "kites.lv", Strand am Ende der Vainodes Straße, +371 29138103

BICYCLE RENT

95. Laden für Sport- und Freizeitausrüstung "Gandr", Bārņu iela 14, +371 28003364
96. Fahrradladen "Velo moto", Kungu iela 6, +371 26447726
97. Fahrradverleih "Roze Boutique", Rožu iela 37, +371 27323553
98. Fahrradladen "Libau bike", Raina iela 35, +371 26488877
99. Elektrofahrzeugverleih, Ganību iela 197/205, +371 22324041

KANUVERLEIH

- "Atvars laivas", +371 23009466
- "Niknās laivas", +371 26377055
- "Remo laivas", +371 20011033
- "Dienvidkurzes laivas", +371 26377055
- Angelinventar und Fahrradverleih in Liepāja, +371 29288879

NACHTLEBEN

100. Julianna-Hof, F. Brīvzemnieka iela 7
- Cocktailbar „WOOD STOCK“
- Kunstraum – Bar "Veranda"
- Bierkeller "Miezis & Co"
101. Musikclub "Cukurfabrik Lounge & Club", Stendera iela 18/20
102. Musikclub "Fontaine Palace", Dzimavu iela 4
103. Musikclub "Big7", Baznīcas iela 14/16
- Cocktail- und Karaoke-Bar "70Z", Baznīcas iela 14/16
104. Karaoke-Bar "Windcity", Tirgoņu iela 24
105. Bar "Elpub", F. Brīvzemnieka iela 32
- In der Sommersaison
106. Strandbar "Cukurfabrik"
107. Strandcafé "7. līnija"
108. Strandbar "Red Sun Buffet"



Wo kann man essen?



Unterkunft

BEZEICHNUNGEN

- | | |
|---|---|
| Tourisminformationsbüro | Busbahnhof |
| Sehenswürdigkeit, Kultur, Kunst, Wissenschaft | Bushaltestelle für den Regionalverkehr "Siena tirgus" |
| Aktiv-Erlebnisse | Eisenbahnhof |
| Nachtleben | Fähre |
| Picknickplatz | Jacht-Hafen |
| WC | Tankstelle |
| WC in der Sommersaison | LPG-Tankstelle |
| Kinderspielplatz | Ladestation für Elektroautos |
| Blaue Flagge Badeplatz, Wasserrettungsstation | Einbahnstraße |
| Einkaufszentrum und Apotheke | Fahrradweg |
| Laden | Straßenbahnstrecke |
| Post | Wanderroute "Freiheitspfad" |
| Flughafen | Baltische Küstenwanderweg "Jūrtaka" |
| Polizei | Fahrradroute EV10 und EV13 |
| Apotheke | Busse nach Karosta: 3., 4., 7., 22., 23., 25. |
| Krankenhaus / Ambulatorium | |
| Parkplatz | |